

## AG Migration & Arbeit Schleswig-Holstein

---

### Einladung:

Informationsveranstaltung zum neuen

# Integrationsgesetz

am **Mittwoch, den 28. September 2016**

10 bis 14:00 Uhr

im **Kiek In!** in **Neumünster, Gartenstraße 32.**

Das Integrationsgesetz hat alle parlamentarischen Hürden genommen und tritt im August 2016 in Kraft.

Das Gesetz enthält Neuerungen zum Asylverfahren, zum Aufenthaltsrecht, zur Arbeitsmarktintegration und zu Wohnsitzauflagen. Es wird nach Verlauten auf Landesebene durch ein Umsetzungsgesetz konkretisiert.

Die *AG Migration & Arbeit Schleswig-Holstein* möchte bei der geplanten Veranstaltung einen Überblick zu den mit dem Integrationsgesetz einher gehenden z.T. veränderten Rechtslagen geben. Auch soll die Möglichkeit bestehen, sich zu den Plänen hinsichtlich der Umsetzung des Integrationsgesetzes im Bundesland SH zu informieren.

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Migrations- und Flüchtlingsberatungsstellen, Integrationsfachdiensten, Interessierte aus relevanten Behörden, Bildungsträgern und Arbeitsverwaltungen - und auch an Ehrenamtliche.

### ReferentInnen:

- **Falko Behrens**, Jurist, Diakonisches Werk Schleswig-Holstein
- **Özlem Erdem-Wulff**, Juristin, Netzwerk *Mehr Land in Sicht!*, Flüchtlingsrat SH/Paritätischer SH
- **Norbert Scharbach**, Ministerium für Inneres und Bundesangelegenheiten Schleswig-Holstein

**Anmeldungen** bitte bis zum 21.9.2016 an [office@frsh.de](mailto:office@frsh.de) oder 0431-735 000.

Die Anmeldung gilt mit Erhalt einer Bestätigung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Teilnahme ist kostenlos!

Die **AG Migration & Arbeit Schleswig-Holstein** besteht seit 15 Jahren. In diesem Integrationsexpert\_innengremium für ausbildungs- und arbeitsmarktliche Fragen sind vertreten Özlem Erdem-Wulff (Netzwerk Mehr Land in Sicht! – Arbeit für Flüchtlinge in SH), Farzaneh Vagdy-Voß (IQ Netzwerk Schleswig-Holstein), Mona Golla (ZBBS e.V.), Sabine Bleyer (UTS e.V.), Martin Link (Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V.) Torsten Döhring (Stellvertr. Landesbeauftragter für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen SH), Krystyna Michalski (Paritätischer Wohlfahrtsverband SH) und Doris Kratz-Hinrichsen (Diakonisches Werk SH). **Kontakt:** via Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein, T. 0431-735 000, [office@frsh.de](mailto:office@frsh.de), [www.frsh.de](http://www.frsh.de)